

Herr Brill hinterfragte 3 Haushaltsstellen:

**1. 49520.78100 Landesblindengeld a.v. Einr.**

Durch 50, Frau Vogt, wurde erläutert:

In mehreren HHst für Leistungen an Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz fallen im Jahr 2007 durch sinkende Fallzahlen weniger Ausgaben an.

Da es für das Gesamtbudget unerheblich ist, bei welcher HHst eine Sperre angebracht wird und beim Landesblindengeld buchungstechnisch noch der insgesamt zu sperrende Betrag zur Verfügung stand, wurde diese HHst gewählt.

Das Landesblindengeld wird jedoch voraussichtlich in Höhe des Ansatzes benötigt und durch den Deckungskreis über das Gesamtbudget 505 auch zur Verfügung stehen.

**2 .47000.71717 Zuschüsse Seniorenclubs, Altenbegegnungsstätte**

Durch 50, Frau Hess wurde erläutert, im Unterabschnitt 47000 ist eine Summe von 16.000,00 Euro zur Deckung im Bereich Jugendhilfe angeboten worden. Diese setzen sich aus 14.000 € Seniorenbereich aufgrund von Beendigungen von 3 SAM-Stellen und 2.000 € aufgrund der Vertragsbeendigung des Behindertenfahrdienstes zusammen.

**3. 40500.41401 Erstattung einer Personal- u. Sachkostenpauschale**

Durch Frau Blohm, 10.2.3, wurde erklärt, dass es sich bei der Einsparung um den Kommunalen Finanzausgleich mit der Bundesagentur für Arbeit handelt.